

Landesbüro anerkannter Naturschutzverbände GbR · Lindenstraße 34 · 14467 Potsdam

Rathaus Lauchhammer-Süd
Liebenwerdaer Str. 69
01979 Lauchhammer

2075/2024

Ihr Zeichen:

Potsdam, 13.12.2024

vorab per Fax:
vorab per email:

Stellungnahme, Äußerung und Einwendung der o.g. anerkannten Naturschutzverbände zum Antrag Fortschreibung FNP Lauchhammer, frühzeitige Beteiligung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die im Landesbüro vertretenen anerkannten Naturschutzverbände Brandenburgs bedanken sich für die Beteiligung und übermitteln Ihnen nachfolgend ihre Stellungnahme, Äußerung und Einwendung zum o.g. Verfahren:

Unsere Stellungnahme zum B-Plan „Photovoltaik Kostebrau“ und zur 6. Änderung des FNP im Parallelverfahren vom 17.11.23 behält weiterhin ihre volle Gültigkeit.

Das Sondergebiet für die PV-Anlage Kostebrau wird weiterhin strikt abgelehnt, da insbesondere die in der Stellungnahme zum entsprechenden B-Plan kritisierten Punkte zur FFH-VP bzgl. des angrenzenden SPA Lausitzer Bergbaufolgelandschaft nicht ausgeräumt werden konnten. D.h. es werden von unserer Seite weiterhin erhebliche Beeinträchtigungen in Bezug auf den Gänse- und Kranichschlafplatz befürchtet.

Dieser Konflikt, die Gefährdung des Schlafplatzes Schwarze Keute (Uhl-See), wird deutlich auf der Planzeichnung. Hier liegt der Uhl-See (rote Umrandung mit der Bezeichnung 2) nur wenige Kilometer östlich des Industriegebiets GI (rote Umrandung mit der Bezeichnung 1). Wir sehen hier eine erhebliche Beeinträchtigung des Gänse- und Kranichschlafplatzes Schwarze Keute (Uhl-See).

Wir bitten um eine weitere Beteiligung in diesem Verfahren. Für den Fall, dass in dieser Sache ein das Verfahren beendender Bescheid ergeht (Zustimmung, Ablehnung, Einstellung), beantragen wir auf Grundlage von §3 Abs. 1 UIG deren Übersendung mit Eingangsbestätigung, vorzugsweise per E-Mail an info@landesbuero.de.

Mit freundlichen Grüßen